
Sonnenstrom finanziert unseren Urlaub!

ANWENDERBERICHT - Frühjahr 2014



Wie Familie Brustmann Ihre Welt positiv veränderte ...

Die Familie Brustmann wohnt in einer Reihenanlage in der Kleinneusiedlerstrasse 4 in Fischamend. Das Haus wurde in Ziegelmassiv Bauweise errichtet und 1996 bezogen. Der Dachboden wurde nachträglich ausgebaut und mit einer Zellulose Wärmedämmung isoliert. In der Zeit vor Installation der Photovoltaik Anlage lebten 4 Personen im Haushalt und verbrauchten im Schnitt 4.000 kWh Strom im Jahr.

Für unsere Kinder!

„Der vom Menschen verursachte Klimawandel wird durch das Verbrennen von Öl, Gas und Kohle verschuldet. Einen erheblichen Anteil dabei haben Kraftwerke die zur Stromerzeugung dienen. Weiters die Gefahren von Atomkraftwerken und die Lagerung von Atommüll.“

Aloysia Brustmann

Produkte & Dienstleistungen von Jäger & Kronsteiner

- ▶ 21 Module SANYO 240 WP
- ▶ Kostal Wechselrichter, Piko 5.5
- ▶ Schletter Montagesystem
- ▶ Planung, Lieferung und Montage
- ▶ Versetzung Dachantenne
- ▶ Lieferung, Einbau Siemens Kühlschrank
- ▶ Lieferung, Einbau Siemens Geschirrspüler
- ▶ Behördenwege



Anlieferung der 17 kg schweren Photovoltaik
Module 240 WP von SANYO.

▶ www.jaekro.at/



Wir müssen immer wieder schmunzeln wenn sich gescheite Leute darüber äußern, dass sich Photovoltaik Anlagen nicht rentieren. Wir wissen es besser und es ist uns gleichgültig wie lange die Rückzahlung dauert. Jeder Sonntag ist ein Gewinn für die Umwelt, unsere Geldbörse und die Zukunft unserer Kinder. € 480,- Zinsen haben wir für einen Wanderurlaub in Salzburg verwendet.

Ausgangssituation

Die Stromrechnungen zeigten, dass die Preise kontinuierlich gestiegen sind. Zahlten wir 2004 noch € 0,143 je kWh, wurden 2010 bereits € 0,173 verrechnet. Wenn man die Statistik der letzten 40 Jahre betrachtet, dann ist Strom in dieser Zeit um 290 % teurer geworden und die Preise werden weiter steigen. Im Schnitt um 3 % pro Jahr.

2009 bezahlten wir für 4.100 kWh knapp € 720,-. Wir haben dann einfach 3 % Strompreiserhöhung addiert und 24 Mal wiederholt. Als uns klar wurde, dass wir in 25 Jahren € 26.000,- an unseren Stromversorger überweisen müssen, war die Anschaffung einer Photovoltaik Anlage eine verlockende Alternative.

Der vom Menschen verursachte Klimawandel wird durch das Verbrennen von alten Pflanzen verursacht. Einen wesentlichen Anteil dabei haben Kraftwerke die zur Stromerzeugung dienen. Weiters die Gefahren von Atomkraftwerken und die Lagerung von Atommüll.

Vision

Wenn wir € 11.250,- in eine Photovoltaik Anlage von Jäger & Kronsteiner investieren und sich unsere Stromrechnungen in den nächsten 25 Jahren gegen null reduzieren, dann haben wir eine bessere Verzinsung als mit einem Sparguth oder Anleihen.

Wenn wir den jährlichen CO₂ Ausstoß um 1,5 Tonnen reduzieren, dann können wir aktiv etwas gegen die Erderwärmung tun.

Umsetzung!

Die Tatsache, dass in Österreich die ersten Photovoltaik Anlagen bereits 1987 im Hochgebirge montiert wurden und seither ohne Ausfälle sauberen Strom liefern überzeugte uns.

Das Angebot von Jäger & Kronsteiner beinhaltete die vollständige Planung, Lieferung und Montage, die Einbindung in das öffentliche Stromnetz und alle administrativen Wege mit Behörden und dem Netzbetreiber.

Die Schwierigkeit war, dass der Wechselrichter der Gleichstrom in Wechselstrom umwandelt, aus Platzgründen direkt unter dem Giebel montiert werden musste. Es gab keine Möglichkeit ein weiteres Stromkabel, ohne stemmen zu verlegen, weil die Rohre zum Sicherungskasten bereits mit Kabeln vollgestopft waren.

Gleichzeitig mit der Montage im Oktober 2010 wurde auch die Fernseh- und Radioantenne versetzt sowie ein neuer Kühlschrank und Geschirrspüler geliefert und montiert.

Bei den Modulen entschieden wir uns für SANYO HIT 240 WP, weil diese bei gleicher Modulfläche und diffusem Licht, mehr Strom als andere Hersteller produzieren. Die 21 Module wurden in drei Reihen, auf einer Fläche von 33 m² montiert und waren zwar teurer in der Anschaffung amortisieren sich dafür rascher. Der Wechselrichter kam von KOSTAL und war zu dieser Zeit der Einzige, der die Anforderungen der Wienstrom erfüllte, weil nur dieser 3-phasig einspeisen konnte.

Einige Tage nach Installation der Anlage hat ein Monteur von Wien Energie die Zähler ausgetauscht. Wir bekamen einen Einspeisezähler über den wir überschüssigen Strom verkaufen und einen Bezugszähler über den wir Strom einkaufen.

Kosten

Für die Photovoltaik Anlage mit einem geplanten jährlichen Stromertrag von 5.200 kWh bezahlten wir lediglich € 11.250,-. Die Investition haben wir mit Eigenmittel finanziert und den Zinsertrag mit 4 % kalkuliert. Wir sind sicher, dass diese Anlage über 25 Jahre sauberen Strom produzieren wird.

Resultat

Meine Frau wollte ursprünglich nicht glauben, dass sich die Photovoltaik Anlage rentiert und war der Sache sehr abgeneigt. Erst als ich Ihr versprochen hatte, die Zinsen aus unserer Investition für Urlaube auszugeben, willigte sie ein.

Stromrechnung 2011 nur € 10,-

Die erste Stromabrechnung vom 28.01.2011 bis 13.02.2012 in der die Anlage im Betrieb war, ergab, eine Produktion von 6.200 kWh. Davon wurden 4.876 kWh überschüssigen Stroms um € 382,- verkauft, 1.330 kWh selbst verbraucht und 2.037 kWh um € 392,- dazugekauft.

Die € 480,- Zinsen haben wir für einen Wanderurlaub in Salzburg verwendet. Überraschend war, dass wir verhältnismäßig viel Strom-Überschuss produzierten und die Differenz zwischen Verkauf € 0,8 und Einkaufspreis von € 0,192 je kWh.

Stromrechnung 2012 nur € 23,-

In diesem Jahr produzierte die Anlage 5.980 kWh Strom. Davon wurden 1.545 kWh selbst verbraucht. 1.905 kWh Strom um € 370,- zugekauft und 4.433 kWh zu € 347,- verkauft.

Stromrechnung 2013 nur € 69,-

Von Jänner bis Dezember 2013 wurde 1.933 kWh Strom um € 398,- zuge-

Ertragsberechnung

Jahr	kWh	€/kWh	Strom-schulden	Kredit	4 % Zinsen	Tilgung
1	4.000	0,185	713 €	11.250 €	450 €	263 €
2	4.000	0,191	762 €	10.987 €	439 €	323 €
3	4.000	0,196	785 €	10.664 €	427 €	358 €
4	4.000	0,202	809 €	10.306 €	412 €	396 €
5	4.000	0,208	833 €	9.909 €	396 €	437 €
6	4.000	0,214	858 €	9.473 €	379 €	479 €
7	4.000	0,221	884 €	8.994 €	360 €	524 €
8	4.000	0,228	910 €	8.470 €	339 €	571 €
9	4.000	0,234	937 €	7.899 €	316 €	621 €
10	4.000	0,241	966 €	7.277 €	291 €	674 €
11	4.000	0,249	994 €	6.603 €	264 €	730 €
12	4.000	0,256	1.024 €	5.873 €	235 €	789 €
13	4.000	0,264	1.055 €	5.083 €	203 €	852 €
14	4.000	0,272	1.087 €	4.231 €	169 €	917 €
15	4.000	0,280	1.119 €	3.314 €	133 €	987 €
16	4.000	0,288	1.153 €	2.327 €	93 €	1.060 €
17	3.900	0,297	1.187 €	1.267 €	51 €	1.137 €
18	3.900	0,306	1.193 €	131 €		
19	3.900	0,315	1.228 €			
20	3.900	0,324	1.265 €			
21	3.900	0,334	1.303 €			
22	3.900	0,344	1.342 €			
23	3.900	0,354	1.382 €			
24	3.900	0,365	1.424 €			
25	3.900	0,376	1.467 €			
			Stromschulden	26.681 €	4.901 €	11.119 €
			abzg. Zinsen	4.901 €		
			abzgl. Kredit	11.119 €		
			Gewinn	10.661 €		

kauft und 4.271 kWh um € 329,- verkauft. Die Anlage produzierte in diesem Jahr wegen Schnee und weniger Sonnentage nur 5.434 kWh.

Seit der Installation im Oktober 2010 konnten wir € 960,- Kapital tilgen und € 1.300,- Zinsen für Reisen ausgeben. In den nächsten 22 Jahren werden wir unser restliches Kapital zurückbekommen, weitere € 4.000,- für Reisen verwenden und nebenbei einen Gewinn von ca. € 11.000,- erwirtschaften.

Am 04.05.2014 produzierte die Anlage mit 33,48 kWh den höchsten Stromertrag seit Inbetriebnahme.

Weil Qualität die beste Referenz ist.



15 Jahre Erfahrung, 65 bestens geschulte und ausgebildete Mitarbeiter und den Blick stets nach vorne gerichtet – so können wir von Jäger & Kronsteiner schon seit Jahren unsere Kunden überzeugen. Doch die Kompetenz und Qualität können wir nicht ganz alleine stemmen. Nur durch die Zusammenarbeit mit unseren leistungsfähigen Partnern und das Vertrauen in unsere Mitarbeiter liefern wir jeden Tag wieder beste Arbeit. Fordern Sie uns?

Manfred Kronsteiner, Geschäftsführer

Leidenschaft erzeugt Werte.



Seit ich die ersten Photovoltaik Module auf dem Dach meiner Eltern im Waldviertel montierte, brennt in mir die Leidenschaft für die Königin der Erneuerbaren Energien.

Die Photovoltaik! Mit viel Engagement und Fachwissen haben unsere fleißigen Monteure seither über 100 Anlagen auf Einfamilienhäuser, Firmendächer und Bauernhöfen in Niederösterreich und Wien montiert. Kontaktieren Sie uns!

Manfred Jäger, Geschäftsführer



Jäger & Kronsteiner Elektrotechnik GmbH & Co KG

Zentrale Gablitz

Linzerstraße 191–193, 3003 Gablitz

Tel.: 02231 61704, Fax: 30, E-Mail: office@jaekro.at

Öffnungszeiten: Mo bis Do 7 bis 18 Uhr
Fr 7 bis 14 Uhr

Filiale Pulkau

Rathausplatz 7, 3003 Gablitz

Tel: +43 2946 274 75, Fax: +43 2946 274 75 30

E-Mail: lager.nord@jaekro.at

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8 bis 12 & 14 bis 18 Uhr
Sa 8 bis 12

Filiale Weitersfeld

Schustergasse 5, 2084 Weitersfeld

Tel: +43 2948 88 07, Fax: +43 2948 88 07 30

M.: +43 664 253 07 60, E-Mail: lager.nord@jaekro.at

Öffnungszeiten: Mo bis Do 7 bis 12 & 13.30 bis 18 Uhr
Fr 7 bis 12 Uhr